

Firma:

Nr.

Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz:

Tätigkeit:

Anwendungsbereich

- Diese Betriebsanweisung gilt für die Benutzung von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz.
- Diese Ausrüstungen sind zu benutzen, wenn keine andere personenunabhängige Maßnahme wirksam ist.

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Absturzgefahr oder Herausfallen (zum Beispiel Personenaufnahmemittel)
- Anprallen an feste Gegenstände

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Gebrauchsanleitung der Herstellerfirma lesen und beachten
- Es darf nur das bereitgestellte Auffangsystem verwendet werden. Veränderungen oder Ergänzungen sind unzulässig.
- Vor der Benutzung sind die Persönlichen Schutzausrüstungen auf augenscheinliche Mängel zu prüfen.
- Das Verbindungselement des Verbindungsmittels darf nur an der festgelegten Fang- oder Halteöse des Auffanggurtes befestigt werden.
- Schlaffseil verhindern
- Es darf nur der von der/dem Vorgesetzten festgelegte Anschlagpunkt (Mindesttragfähigkeit 6 kN, Prüflast 12 kN gemäß DIN EN 795:2012-10) benutzt werden.
Das unbeabsichtigte Lösen des Verbindungselementes vom Anschlagpunkt muss ausgeschlossen sein.
- Die Ausrüstungen dürfen nur zur Sicherung von Personen, jedoch nicht für andere Zwecke, zum Beispiel als Anschlagmittel für Lasten, verwendet werden.

Verhalten bei Störungen

- Jeder Mangel an den Persönlichen Schutzausrüstungen ist dem beziehungsweise der Vorgesetzten zu melden.
- Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz nicht benutzen und weiterer Benutzung entziehen, wenn
 - Beschädigungen vorliegen,
 - die Funktionsweise beeinträchtigt ist,
 - sie durch einen Absturz beansprucht wurden.
- Gefahrenbereich (Absturzbereich) sofort verlassen
- Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz erst wieder benutzen, wenn eine Sachkundige oder ein Sachkundiger der weiteren Benutzung zugestimmt hat.

Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe



- Bei einem Sturzunfall Ruhe bewahren. Sofortige Information der Rettungsleitstelle und auf Rückfragen antworten.
- NOTRUF:
- Die Rettung ist unverzüglich durchzuführen. Längeres Hängen im Gurt als 10 Minuten ist unbedingt zu vermeiden. Ersthelfer/in ist heranzuziehen.
- Ersthelfer/in ist , Telefon:
- Zur Rettung einer nach einem Sturz durch die PSA gegen Absturz aufgefangenen Person ist das vorhandene Rettungshubgerät am Verbindungsmittel und am Anschlagpunkt anzuschließen. Danach ist die Person hinaufzuziehen.
- Wenn keine schwerwiegenden Verletzungen vorliegen, die dem entgegensprechen, sollte bei dem beziehungsweise der Verunfallten eine Flachlagerung durchgeführt werden.

Pflege, Aufbewahrung und Prüfung

- Die Persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz dürfen nur in dem dazugehörigen Behälter (Koffer) transportiert werden.
- Die Persönlichen Schutzausrüstungen dürfen keinen Einflüssen ausgesetzt werden, die ihren sicheren Zustand beeinträchtigen können. Solche Einflüsse sind zum Beispiel
 - Einwirkungen durch aggressive Stoffe, wie Säuren, Laugen, Lötwasser, Öle, Putzmittel,
 - Funkenflug, höhere Temperaturen bei Textilfaserstoffen (im Allgemeinen ab 60 °C),
 - tiefere Temperaturen bei Kunststoffteilen (im Allgemeinen ab -10 °C).
- Im Lager dürfen die Persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz nur freihängend ohne Einwirkung von UV-Strahlung (Sonnenlicht) aufbewahrt werden.

Datum:

Unterschrift